

München leuchtete nicht für jeden

Eine spannende Reise in die Vergangenheit
im Café Treffpunkt



Die Nachbarschaftshilfe Grünwald lädt herzlich zu einer besonderen Lesung ein: Journalistin und Autorin **Andrea Kästle** wird am **10. April ab 19 Uhr im Café Treffpunkt** aus ihrem Buch „München leuchtete nicht für jeden“ lesen.

Das Buch versammelt 60 Gedenktafeln, die in München an bedeutende Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Kunst, Literatur und Politik erinnern – und berichtet dabei vor allem von dem, was auf diesen Tafeln eben nicht steht. Es beleuchtet unerzählte Geschichten und weniger bekannte Aspekte dieser Persönlichkeiten.

So erfährt man u.a. etwa, dass Albert Einstein unglücklich war in seiner Münchner Schulzeit, Lion Feuchtwanger die Stadt bereits in den 1920er Jahren frustriert in Richtung Berlin verließ, und Gottfried Keller in München fast ver-

hungerte, weil er als angehender Künstler nie genug Geld hatte. Außerdem wird berichtet, dass Jörg von Halsbach, der Architekt der Frauenkirche, deren Fundament mit Nagelfluh aus Grünwald erbauen ließ.

Im Anschluss an die Lesung gibt es Gelegenheit zum Gespräch und zur Diskussion mit der Autorin.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Ihre Nachbarschaftshilfe Grünwald
Nina Trommen*



74
27.3.25